

Drei Musik-Talente und ganz flotte Geschäftsideen



Das Schülerteam des Gymnasiums der Zinzendorfsschule mit Valerie Knöbel, Maximilian de Geus, Stefanie Caramanico, Kira Schick und Hannah Schaetz (von links) errang den ersten Platz beim regionalen Wettbewerb zum „Deutschen Gründerpreis“. Dafür ehrte sie nun die Gemeinde Königfeld. BILDER: STRÖTGEN

Ehrung für Zinzendorfschüler für ganz unterschiedlich ausgeprägte Interessen

Königsfeld (kst) Die Schüler Lukas Ebner, Valentin Melvin und Lennard Fiehn wurden für ihre Leistungen beim Neujahrsempfang der Gemeinde geehrt. Mit den beiden Jazz-Bands Come Sunday sowie Lines & Spaces haben gleich zwei Formationen der Jugendmusikschule St. Georgen-Furtwangen mit den Königsfeldern Lennard Fiehn und Lukas Ebner sowie Valentin Melvin aus Schramberg beim landesweiten Musikwettbewerb „Jugend jazzt“ jeweils den ersten Preis gewonnen.

Das Quartett Come Sunday, in dem Lukas Ebner am Klavier und Lennard Fiehn am Saxophon seit 2012 zusam-

men spielen, bekam von der Jury mit 23 von 25 möglichen Punkten den ersten Platz. Für das Klavier-Duo Lines & Spaces mit Lukas Ebner und Valentin Melvin war die Überraschung umso größer, hatten sich die beiden doch erst gut zwei Monate vor dem Wettbewerb zusammengefunden. Für alle drei Zinzendorfschüler, die auch in der Jazz-Band der Schule spielen, gehört Musik von Kindesbeinen an zum Leben.

Auf dem Neujahrsempfang der Gemeinde Königfeld wurde das Gymnasium der Zinzendorfschulen mit seiner fiktiven Firma „Breathless Beats“ geehrt. Der Schülerfirma gelang der erste Platz beim regionalen Wettbewerb zum „Deutschen Gründerpreis“. Das fünfköpfige Team mit Kira Schick, Steffi Caramanico, Maximilian de Geus, Valerie Knöbel und Hannah Schaetz setzte sich



Lennard Fiehn, Lukas Ebner und Valentin Melvin (von links) werden für ihre ersten Preise beim landesweiten Musikwettbewerb „Jugend jazzt“ geehrt.

gegenüber zehn weiteren Konkurrenten aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis durch. Die Jury überzeugte das eingereichte Konzept eines Kopfhörers, das die Musikauswahl automatisch mit Hilfe eines Sensors je nach momentaner Stimmung des Hörers vornimmt. Auf Bundesebene erreichte die Jugendfirma sogar Platz 92 unter 1005 Schülergruppen.